

Kreis
dinghausen

S. 110

1374 Februar 3 [crastino purificationis beate virginis gloriose].

[9]

Eruft von Werne der Jüngere überläßt Henneke den Henteler und seinen Bruder Everd, die, von Dietrich von Volmesteyne (Volmestein) erme herescape freigelassen, sich in seine Hörigkeit begaben, deme guden sunte Antonyeze yn hande Johannes Musschen, dei yn der tyd syn ammetman was yn deme kerspele van Werne, zu Wachszinfigenrecht, vor dem Richter Johann Wiebert zu Werne.

Zeugen: Everd, Pfarrer (kerkher) zu Werne, Johann von Werne, Hermann den Noeren, Johann dey Grueter, Everd Koster's, Bürgermeister zu Werne, Heyneman dey Roghe, Bernd Bonekofes und Hermann dei voghet.

Orig. Deutsch. Siegel des Ausstellers (wie oben Nr. 6), des Pfarrers (plebanus Lamm mit Kreuzfahne) und des Richters (drei Kleeblätter mit den Stielen in Winkel gesetzt, Weiff. S. 192, 13). Regeß: Krumbholz a. a. D. S. 181 Nr. 502